



## Governorbrief Juni 2010

Liebe Präsidentinnen, Liebe Präsidenten  
Liebe Mitrotarierinnen, Liebe Mitrotarier  
Liebe Rotaracterinnen, Liebe Rotaracter  
Liebe Inner Wheelerinnen

Die Distriktskonferenz vom 5./6. Juni steht vor der Tür; damit wird es Zeit, dass ich das Amt des Governors an Urs Düggelin übergeben darf.  
Es ist jetzt auch Zeit des Rückblicks. Ich beginne mit einem Zitat aus dem letzten Governorbrief meines Vorgängers Urs Herzog: „Es ist weniger die Übergabe der Hardware (Insignien) als vielmehr den gelebten Geist, den ich Ajay mit auf den Weg geben möchte.“ Diesen „gelebten Geist“ habe ich in den vielen Begegnungen mit Rotarierinnen und Rotariern, mit Rotaracterinnen und Rotaractern und mit Inner Wheelerinnen immer wieder erfahren. Die Highlights meines Jahres sind für mich nicht in erster Linie projekt-, sondern menschenorientiert. So werde ich die Clubbesuche in sehr schöner Erinnerung behalten. Ich bin tief beeindruckt von den Werten, die bei den Clubs zum Tragen kommen, Werte wie Kreativität, Einsatzbereitschaft, Energie, Freundschaft und Solidarität.

### **Solidarität**

Wie sehr Solidarität in unserem Distrikt gelebt wird, lässt sich am Beispiel der Spenden für das Hôpital Albert Schweitzer in Haiti, ablesen. Nach den neuesten Zahlen hat von den rund sFr. 350'000.- unser Distrikt fast die Hälfte gespendet; dabei sind die ebenfalls bedeutenden Spenden für Shelterboxes auf Haiti nicht einberechnet. Solidarität für Menschen in Not ist das Herz von Rotary, und unsere Clubs haben ein grosses Herz!

### **Rotary Foundation**

Ein Thema, das mich während des ganzen Jahres besonders beschäftigte, ist die Rotary Foundation TRF. Wie wir alle wissen, wurde auch sie von der Finanzkrise überrollt, und sie befindet sich immer noch in einer schwierigen Phase. Ich danke an dieser Stelle besonders unserem District Rotary Foundation Chair DRFC Andreas Ludwig für seinen unermüdlichen und kompetenten Einsatz. Er hat für uns aus allen Ecken wichtige Informationen eingeholt und verarbeitet, so dass wir die Ereignisse rund um die Foundation besser verstehen können. Auch für die Stiftung gilt: nobody is perfect. Die Verantwortlichen sind daran, die Stiftung wieder auf Vordermann zu bringen. Ich bin der festen Überzeugung, dass die Foundation die notwendigen Lehren gezogen hat und für die Zukunft besser gewappnet sein wird. Deshalb plädiere ich dafür, dass wir nach vorne schauen und dass die Clubs die zu Beginn des Jahres in Aussicht gestellten Beträge an die Rotary Stiftung bis Ende Juni überweisen. Ich plädiere dafür, dass die Clubs auch für die Rotary Stiftung Herz und Solidarität zeigen.

**Bitte vergessen Sie nicht die Governorbriefe an alle Ihre Mitglieder weiter zu leiten!**

## Dank

Es ist mir ein grosses Anliegen, allen zu danken, die im vergangenen Jahr in der Distriktleitung mitgewirkt haben, insbesondere den Assistant Governors, den Kommissionspräsidentinnen und -präsidenten sowie den Kommissionsmitgliedern, dem DICO Alfons Eschle und dem Distrikts-trainer Jean-Pierre Simmen und allen hier nicht speziell aufgeführten Rotarierinnen und Rotariern, die sich für den Distrikt engagiert haben. Danken möchte ich auch für die gute Zusammenarbeit im Zeichen der Kontinuität mit IPDG Urs Herzog, DGE Urs Düggelin und DGN Rocco Olgiati.

Aber das Entscheidende im Distrikt geschieht nicht auf der Ebene des Distriktes, sondern in den Clubs. Deshalb gilt mein grösster Dank Ihnen, liebe Präsidentinnen und Präsidenten der Clubs, allen Vorstandsmitgliedern und schliesslich allen Rotarierinnen und Rotariern, die mitgeholfen haben, den „gelebten Geist“ von Rotary umzusetzen.

Schliesslich möchte ich einem Rotarier speziell danken, der Ausserordentliches geleistet hat: Urs Herzog. Er tritt nun nach 8 Jahren, in denen er unter anderem zwei Jahre lang Governor war, ins Glied zurück. Als Beispiel seines unermüdbaren, kompromisslosen rotarischen Wirkens sei auf den überwältigenden Erfolg des Projektes „End polio now“ hingewiesen: Die Spenden erreichten die Millionengrenze. Im Namen von euch allen danke ich Urs Herzog für sein enormes, kompetentes und erfolgreiches Wirken im „gelebten Geist“ von Rotary, und ich wünsche ihm für die Zukunft zusammen mit seiner Gattin Marlène alles Gute, vor allem viel Musse! – Übrigens: Urs Herzog wird, wie könnte es anders sein, an der kommenden Distriktskonferenz in Erscheinung treten; er wird über sein neuestes Projekt „Keyfinder for polio“ berichten.

## Ausblick

Es ist mein Wunsch, dass möglichst viele Vertreterinnen und Vertreter der Clubs an der kommenden Distriktskonferenz vom 5./6. Juni in Lenzburg teilnehmen; wir werden gemeinsam auf das vergangene Jahr zurückblicken und insbesondere Urs Herzog ehren, wir werden gemeinsam auf das kommende Jahr vorausschauen und bei der Amtsübergabe DG Urs Düggelin die besten Wünsche mit auf den Weg geben.

Ihnen allen, liebe Präsidentinnen und Präsidenten, liebe Mitrotarierinnen und Rotarier, liebe Rotaracterinnen und Rotaracter, liebe Inner Wheelerinnen, wünsche ich privat, beruflich und rotarisch für die Zukunft alles Liebe und Gute.

Mit freundlichen rotarischen Grüssen

Ihr Governor



Ajay Bhatnagar



**Bitte vergessen Sie nicht die Governorbriefe an alle Ihre Mitglieder weiter zu leiten!**



## **Anlässe 2009 / 2010**

(aufdatiert 28.04.10)



**29. Mai - 26. Juni 2010**

**GSE Mumbai, Indien in CH**

**4./5. Juni 2010**

**Distriktskonferenz mit Amtsübergabe, Lenzburg**

**18. Juni 2010**

**Distriktsgolfturnier, Lucerne Golf Club, Dietschiberg**

**20.-23. Juni 2010**

**RI Convention Montreal, Kanada**

### **Administrative Termine für die Clubs**

**15. Juli 2010**

**Letzte Präsenzberichte für das Rotary Jahr  
2009/10 an das Distriktssekretariat!**

**Bitte vergessen Sie nicht die Governorbriefe an alle Ihre Mitglieder weiter zu leiten!**